

Indonesien: Polizei revidiert Angaben

Jakarta. Im Zusammenhang mit den Anschlägen in der Hauptstadt Jakarta hat die indonesische Polizei nach eigenen Angaben vom Samstag zwölf Verdächtige festgenommen. Sie sollen Mitglieder einer Gruppe um Bahrudin Naim sein, einem Anhänger der Miliz »Islamischer Staat« (IS), der als Drahtzieher der Attentate vom Donnerstag gilt. Ihre Angaben zu den Todesopfern haben die Behörden derweil revidiert. Demnach sei einer der Getöteten, den die Polizei zunächst als Angreifer dargestellt hatte, ein Unbeteiligter gewesen. Ein weiteres Opfer erlag am Samstag seinen Verletzungen. Insgesamt starben damit vier Zivilisten und vier Angreifer. (AFP/dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/279160.indonesien-polizei-revidiert-angaben.html>